



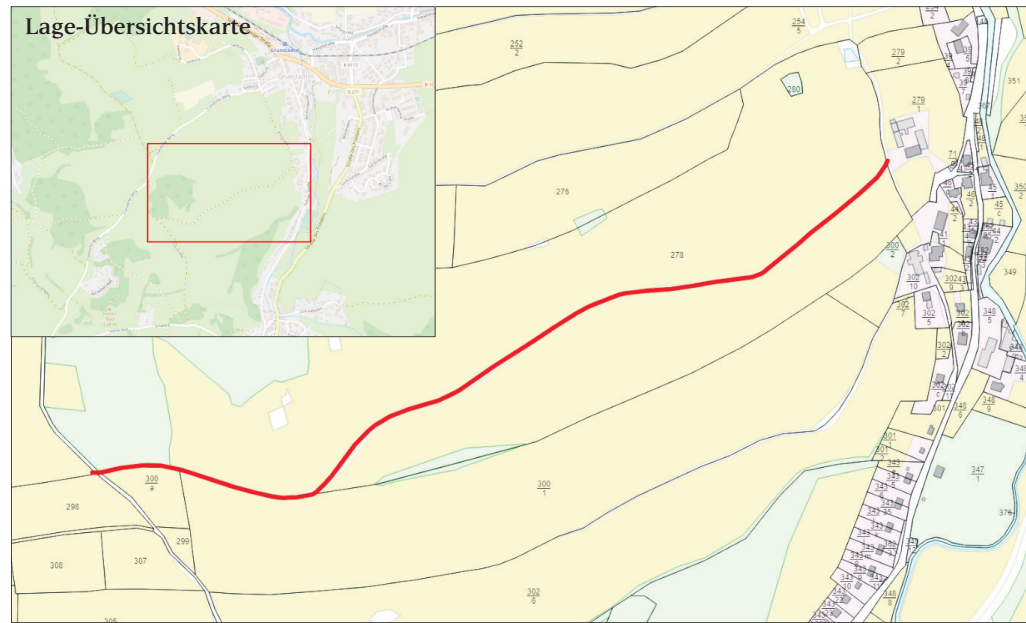
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Bekanntmachung zur Einziehung eines beschränkt-öffentlichen Weges

Gemäß § 8 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21.01.1993 (rechtsbereinigt mit Stand vom 20.08.2019), beabsichtigt die Große Kreisstadt Schwarzenberg entsprechend des Stadtratsbeschlusses vom 06.02.2023 die Einziehung des „Rundwanderweg Kunzmann“.



(im Lageplan rot eingezeichnet)

Begründung:

Der „Rundwanderweg Kunzmann“ befand sich in Grünstädtel und war ein Verbindungsweg zwischen dem Kirchsteig und dem öffentlichen-Feld- und Waldweg „Weg vom Crandorfer Berg nach Pöhla“ (Eisenstraße) der als Wanderweg genutzt wurde. Zwischenzeitlich ist diese Nutzung aufgegeben. Es gibt keinen ausgewiesenen Wanderweg mehr und in der Natur ist der Weg als solcher nicht mehr vorhanden.

Da keine öffentliche Verkehrsbedeutung mehr erkennbar ist, liegen die Tatbestände für eine Einziehung nach § 8 Abs. 2 S. 1 SächsStrG vor.

Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Erlaubnis des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen vom 25.10.2022

Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil der öffentlichen Bekanntmachung. Die Einziehungsverfügung wird am Tag nach der Bekanntmachung und die Eintragungsverfügung mit Bestandskraft der Einziehungsverfügung wirksam.

Einsichtnahme:

Die Verfügung kann während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Schwarzenberg, Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg, Zimmer 3.05 eingesehen werden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter Rufnummer 03774 / 266 – 413 zur Verfügung

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Schwarzenberg, Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg einzulegen.

Schwarzenberg, 08.06.2023

R. Gehart
Oberbürgermeister



Tipps & Termine

Die 38. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Montag, dem 26.06.2023 um 17:00 Uhr im Rathaus, Ratssaal 1. OG, Straße der Einheit 20 in 08340 Schwarzenberg statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.schwarzenberg.de (Startseite unten „Ortsübliche Bekanntgaben“).

Fragebogenaktion zum Quartierskonzept für das Untersuchungsgebiet Heide/Rockelmann

Die Stadt Schwarzenberg, die Schwarzenberger Wohnungsgesellschaft mbH, die Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg e.G., die Stadtwerke Schwarzenberg GmbH und der Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge erarbeiten derzeit gemeinsam ein Entwicklungskonzept für die Stadtteile Heide und Rockelmann. Das Konzept soll als „Integriertes energetisches Quartierskonzept“ konkrete Fragen der Weiterentwicklung der Wohngebiete in den Blick nehmen, die sich aufgrund der vielfältigen aktuellen Entwicklungen und Anforderungen stellen. Als Schwerpunkte werden der langfristige Umbau der Energieversorgung

mit klimaschonenden Lösungen, die Bedürfnisse von Senioren und Familien, neue Anforderungen an Mobilität sowie Maßnahmen an veränderte klimatische Bedingungen untersucht. Auf der Grundlage von konkreten Bedingungen und Anforderungen der Menschen hier in Schwarzenberg sollen gemeinsam sinnvolle Lösungen entwickelt und umgesetzt werden. Den beteiligten Akteuren ist in diesem Rahmen wichtig, die Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtteile in die Betrachtungen einzubeziehen. Wie ist der Blick der Bewohner auf ihren Stadtteil, welche konkreten Alltagsfragen stellen sich, welcher

Entwicklungsbedarf wird gesehen? Dazu wurde ein Fragebogen erstellt, welcher in der 26. Kalenderwoche durch die Wohnungsunternehmen bzw. das Stadteilbüro an die Mieter in den Wohngebieten Heide und Rockelmann verteilt werden soll. Als Befragungszeitraum sind ca. zwei Wochen bis zum 14.07.2023 vorgesehen.

Wir bitten die Bewohnerinnen und Bewohner, sich mit der Beantwortung der Fragen aktiv an der Erarbeitung des Konzeptes zu beteiligen.

Für Fragen hierzu steht Ihnen die Mitarbeiterin des Bauamtes, Frau Kästel, unter der Rufnummer 03774 - 266419 zur Verfügung

Verschiedenes

Gymnasiasten erhalten Werkzeugkiste – dafür steht das Erzgebirge

Das Lieblingsbild soll im ersten WG-Zimmer an die Wand, ein Regal muss noch zusammengeschraubt werden. Gut, wenn man dann Hammer, Bit-Set und Zollstock aus der Werkzeugkiste mit im Umzugsgepäck hat. Nein, das ist kein Schreibfehler. Seit fünf Jahren erhalten die Gymnasiasten im Erzgebirge auf Initiative des Regionalmanagements Erzgebirge und mit Unterstützung des Wirtschaftsbeirats Erzgebirge ihre eigene Werkzeugkiste. Sie verbindet Werkzeuge, die für typische Branchen der Region stehen, mit Werten der Bergbauregion wie Genauigkeit, Durchhaltevermögen und Kreativität.

Die Absolventen am Bertolt-Brecht-Gymnasiums Schwarzenberg gehörten zu den ersten in diesem Schuljahr, die am 16.06.2023 ihre Werkzeugkiste erhalten haben. Die Kiste steht symbolisch für den neuen Lebensabschnitt, in den sich die jungen Leute nun aufmachen und auf dessen Weg jeder ein anderes Werkzeug braucht. Und es braucht Werte, um die eigenen



Foto: Regionalmanagement Erzgebirge

Wege zielgerichtet einzuschlagen und Ziele zu erreichen. Beides bringt die Werkzeugkiste zusammen.

Die Box macht symbolisch auf die Wurzeln in der Region aufmerksam und bereichert durch echte Werkzeuge für die ersten eigenen vier Wände, um nachhaltig an die

Heimat erinnert zu werden. Sie wird gemeinsam mit Vertretern des Wirtschaftsbeirates übergeben, wohl wissend, dass der überregionale Erfahrungsschatz durch ein Studium oder eine Ausbildung außerhalb der Region eine große Bereicherung bei der Rückkehr darstellt.

Verschiedenes

Informationen der Landestalsperrenverwaltung Sachsen:

Böschungen werden naturnah wiederhergestellt - Hochwasserschadensbeseitigung am Schwarzwasser beginnt an weiterem Abschnitt.

Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen hat am Montag, 19. Juni 2023 mit der Beseitigung von Hochwasserschäden in Schwarzenberg am linken und rechten Ufer des Schwarzwassers begonnen. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende November 2023 abgeschlossen sein und kosten rund 350.000 Euro, finanziert aus Mitteln des Bundes.

Gebaut wird zwischen der Egermannbrücke bis zur Brücke Karlsbader Straße auf beiden Gewässerseiten. Dabei werden Uferabbrisse und Unterspülungen der vorhandenen Wasserbausteine beseitigt und damit die Standsicherheit der Böschung wiederhergestellt. An der linken Gewässerseite in Höhe der Wohnbebauung Bahnhofstraße unterhalb

der Kaufland-Brücke soll eine abschnittsweise Böschungssicherung mit einer ingenieurbioologischen Ufersicherung als begrünter Steinsatz ausgebildet werden. Auf der rechten Gewässerseite wird auf der gesamten Länge der vorhandene Steinsatz durch Verblockung von Wasserbausteinen und einer Fußsicherung erneuert (Erneuerung der Uferbefestigung). Zur Verbesserung der Morphologie und damit zur Umsetzung der Wasserbaustandards werden strukturstärkende Elemente, wie Störsteingruppen, strömunglenkende Wurzelstüben und Fischunterstände am Böschungsfuß und im Sohlbereich eingebaut.

Am Baumbestand wurde bereits zu Beginn des Jahres eine Gehölzpflege durchgeführt. Der derzeitige Baumbestand wird weitestgehend erhalten bleiben. Es sind Pflanzungen von gewässertypischen Sträuchern und Bäumen vorwiegend an Gewässerufern im Stadtgebiet von

Schwarzenberg geplant. Die Baumaßnahme wurde mit der Stadt Schwarzenberg, dem Landratsamt Erzgebirgskreis und den Grundstückseigentümern abgestimmt. Verkehrseinschränkungen sind geringfügig, z. B. durch die Baustellenzufahrt, geben.

Seit 2002 wurden bereits mehrere Maßnahmen zum Hochwasserschutz für die Stadt Schwarzenberg realisiert.

Dabei wurden auch attraktive Plätze zur Erholung der Bevölkerung am Schwarzwasser geschaffen, wie beispielsweise die Sitzstufen am Flussufer in der Nähe des Rathauses.

Derzeit läuft zudem noch der Bau der Hochwasserschutzwand im Bereich des Gewerbegebietes „Am Wasserwerk“, welche Ende August beendet sein soll.

Das Projekt wird finanziert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und aus Mitteln des Freistaates Sachsen.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Ruben Gehart, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Schwarzenberg;
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg,
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Ausbildungstage der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenberg



Vom 08. – 11.06.2023 fanden die Ausbildungstage der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenberg statt. An 5 Stationen wurden die verschiedensten möglichen Praxisfälle eines Feuerwehreinsatzes geübt. Wir danken den Partnern im Stadtgebiet, die u.a. ihre Flächen und Gebäudekomplexe für die technischen Übungsstationen der Feuerwehr zur Verfügung gestellt haben.
Fotos: Stadtverwaltung